



ANTRAG AUF DEKLASSIERUNG BEKANNTMACHUNG EINER ÖFFENTLICHEN UNTERSUCHUNG

Hiermit informiert das Gemeindegremium der Gemeinde BURG-REULAND die Öffentlichkeit, dass die Gemeinde BURG-REULAND, mit Sitz in Königshofstraße, Thommen 64, 4790 BURG-REULAND, folgenden Antrag an den Gemeinderat gerichtet hat:

Geländetausch zur Regularisierung der Eigentumsverhältnisse am Spielplatz, der durch die Dorfgemeinschaft Lengeler eingerichtet wurde (katastriert Gem. 1 (Reuland), Flur O, Nr. 229A sowie öffentliches Eigentum)

Im Rahmen des vorliegenden Antrags sind Immobilientransaktionen zwischen der Gemeinde und den Parzelleneigentümern vorgesehen. Diese betreffen die Übertragung von Grundstücksflächen zwecks Festlegung der neuen Grenzverläufe.

Die vorliegende Anfrage sowie das Ergebnis des gegenwärtigen Veröffentlichungsverfahrens werden dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme der Ergebnisse der öffentlichen Untersuchung sowie zur Beschlussfassung über die vorerwähnten Immobilientransaktionen unterbreitet.

Gemäß Artikel 12 des Dekrets vom 06. Februar 2014 über das kommunale Verkehrswegenetz wird der Antrag gemäß Abschnitt 5 des genannten Dekrets einer öffentlichen Untersuchung von dreißig Tagen unterzogen.

Die öffentliche Untersuchung erfolgt vom **16.09.2026** bis zum **16.10.2026**.

Während dieses Zeitraums können interessierte Personen die vollständige Akte werktags von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** oder nach vorheriger Vereinbarung (Tel.: 080/42 90 65, E-Mail: bauamt@burg-reuland.be) einsehen, sowie schriftliche Beanstandungen und Bemerkungen an das Gemeindegremium richten. Letztere können ebenfalls bei der Abschlusssitzung im Gemeindehaus am **16.10.2026 um 10.00 Uhr** erörtert werden.

Die vollständige Akte kann unter folgender Anschrift eingesehen werden:

**Gemeindeverwaltung Burg-Reuland
Königshofstraße, Thommen 64
4790 BURG-REULAND**

Einsendungen per Post oder per Fernkopie müssen datiert und unterzeichnet sein. Bei Einsendungen per elektronischer Post müssen die Identität des Absenders sowie das Datum angegeben werden, damit die Bemerkungen und Beschwerden berücksichtigt werden können.

Der Generaldirektor
SCHÖSSLER P.

Der Bürgermeister
STELLMANN A.